

Inhalt

Kapitel 1	
Gefühle definieren: Begriffe und Debatten aus drei Jahrhunderten	9
<i>Ute Frevert</i>	
Gefühls-Debatten in der Moderne	10
Zusammenhangsvermutungen	13
Gefühle im Lexikon	16
Gefühlswissen im Jahrhundert der Aufklärung	20
Gefühlsbegriffe: Affekte, Leidenschaften, Emotionen	24
Gefühls-Kontexte: Nationen, soziale Klassen, Geschlechter	31
Kapitel 2	
Topografien des Gefühls	41
<i>Monique Scheer</i>	
»Innen« und »Außen« als Quellenbegriffe	44
Gefühle in der Seele	46
In den Tiefen des Gemüts	51
Zeitlichkeit und Tiefe	57
Kapitel 3	
Gefühle zeigen, Gefühle deuten	65
<i>Anne Schmidt</i>	
Perspektiven der Ästhetik	66
Im Fokus der Aufklärer – die kommunikativen Funktionen des Gesichtsausdrucks	69
Die naturwissenschaftliche Wende	78
Neue und alte Fragen	88

Kapitel 4

Der »Ursprung« der Gefühle – reizbare Menschen und reizbare Tiere. 93

Pascal Eitler

- »Unnötige Zänckereyen«? Unterscheidungen und Anschlussunterscheidungen zwischen Menschen und Tieren. 95
- Eine Genealogie der Emotionen?
- Emotionengeschichte – Körpergeschichte – Tiergeschichte. 101
- »Geistige Triebe« und »dunkle Gefühle«:
- Mensch-Tier-Unterscheidungen zwischen Physiologie und Psychologie 107
- »Mitgefühl« und »Mitleid«:
- Zur Pädagogisierung und Politisierung von Mensch-Tier-Verhältnissen 113

Kapitel 5

Gefühle heilen 121

Bettina Hitzer

- Der Mensch als Einheit in fragiler Balance:
- Ein frühneuzeitliches Konzept 124
- Die Einheit bröckelt – ein Übergang auf Umwegen:
- Das kurze 19. Jahrhundert. 127
- Neurosen, Psychosen und gefühllose Zellen: 1880–1930 135
- Von unbewältigten Gefühlen, Adrenalinschüben und sonstigen Störungen: 1930–1990 142
- Die Geschichte geht weiter 148

Kapitel 6

Alter(n) mit Gefühl 153

Nina Verheyen

- Gute Aussichten? Die glücklichen Alten 153
- Die Pflege der Leidenschaften auf den Lebensstufen:
- Perspektiven des 18. Jahrhunderts 157
- Die Angst vor Affekten in Lebenskrisen:
- Perspektiven des 19. Jahrhunderts 161
- Die Verwissenschaftlichung der Emotionen in allen Lebensabschnitten: Perspektiven des 20. Jahrhunderts 169
- Der Siegeszug des Sanguinikers. 177

Kapitel 7	
Gefühlte Entfernungen	179
<i>Benno Gammerl</i>	
Gefühl als Getast:	
Emotionen, sinnliche Wahrnehmung und räumliche Nähe.....	181
Gefühl zwischen Vereinzelung und »Alliebe«:	
Von der subjektiven Reflexion zur Totalisierung der Nähe.....	185
Sympathie, Gemütlichkeit und soziale Liebe:	
Gefühlstopografien zwischenmenschlicher Beziehungen	191
 Kapitel 8	
Zusammenfühlen – zusammen fühlen?	201
<i>Christian Bailey</i>	
Die natürlichen Voraussetzungen:	
Gemeinsinn – biologische Unterschiede – Persönlichkeitsprofile.....	204
Institutionen der Gefühlsbildung:	
Bürgergesellschaft – nationale Gemeinschaften – Familien und Erzieher	212
Kollektive Gefühle in gefährlichen Gruppenbildungen:	
Die Wilden – die Fremden – die Massen	222
 Kapitel 9	
Zivilität und Barbarei – Gefühle als Differenzkriterien	233
<i>Margrit Pernau</i>	
Civility: Der Einzelne in der Gesellschaft	236
Civilisation: Die Gesellschaft in der Geschichte	242
Die Somatisierung der Differenz: Biologie und Anthropologie	249
 Kapitel 10	
Gefühlswissen in der Moderne – Entwicklungen und Ergebnisse.....	263
<i>Ute Frevert</i>	
Begriffe und Leitwissenschaften	263
Gefühle zwischen Leib und Seele, Körper und Geist, Physis und Psyche	266
Gefühle zwischen Individuum und Gesellschaft	267
Universalität und Partikularität	270
Moralisierung der Gefühle	275

Anmerkungen	279
Anhang	345
Editorische Anmerkungen.....	345
Liste der zitierten Lexika und Kurztitel	346
Dank	360
Sachregister.....	361